Schaan, Juni 2021

H. Biedermann / R. Hermann

Import One Stop Shop (IOSS)

Neue Regelungen ab 1.7.2021 im internationalen Warenversand für Drittländer

Liechtensteinische Post AG

Agenda

- Wichtigste Änderungen in Kürze
- Was ist IOSS - was sind deren Vorteile?
- Wichtigste Änderungen für Drittländer
- Was bietet die Post dabei an?
- Vorteile mit der Post
- Kosten bei der Nutzung der Post-Lösungen
- Fragen?

Wichtigste Änderungen in Kürze

- Es wird eine neue **Sonderregelung für Fernverkäufe** aus Drittgebieten oder Drittländern eingeführten **Gegenständen mit einem Wert von bis zu € 150 ohne zusätzliche Verbrauchssteuern** (z.B. Tabakwaren, Alkohol, Kaffee etc.) geschaffen, die **ab dem 1. Juli 2021** in Kraft tritt.

- Die **einzige Anlaufstelle für die Einfuhr für Warensendungen (Import One Stop Shop – IOSS)** wurde geschaffen, um die **Erklärung und Zahlung der Mehrwertsteuer im Fernverkauf** von eingeführten Waren mit einem **Wert von bis zu € 150 zu erleichtern** und zu vereinfachen.

- **Die Umsatzsteuerbefreiung für die Einfuhr von Kleinsendungen mit einem Wert von bis zu € 22 wird somit abgeschafft. ➔ Einfuhren werden ab dem ersten Euro VAT-pflichtig.**

- Für die **Verrechnung der Mehrwertsteuer** ist **jener Steuersatz** anzuwenden, der **in dem EU-Mitgliedstaat gilt**, in den **die Waren geliefert** werden sollen.

- Der bisher bestehende Schwellenwert für innergemeinschaftliche Fernverkäufe von Gegenständen wird abgeschafft und durch einen **neuen unionsweiten Schwellenwert von € 10’000 ersetzt.** Bisher waren die Schwellenwerte je Land unterschiedlich.

Übersicht der Änderungen

Wert der eingeführten Gegenstände in Sendungen**	Vor dem 1. Juli 2021		Ab dem 1. Juli 2021	
	Mehrwertsteuer	**Zollsatz**	**Mehrwertsteuer**	**Zollsatz**
≤ 10/22 EURO	Von der MWST befreit	Zollfrei	MWST pflichtig in der EU*	Zollfrei
≥ 10/22 EURO und ≤ 150 EURO	MWST pflichtig in der EU*	Zollfrei	MWST pflichtig in der EU*	Zollfrei
>150 EURO	MWST pflichtig in der EU*	Zollgebühren in der EU	MWST pflichtig in der EU*	Zollgebühren in der EU

*EU-Mitgliedstaat in dem die Einfuhr stattfindet / in den die Waren versandt oder befördert werden.
**ausgenommen verbrauchssteuerpflichtige Waren

Was ist IOSS – was sind deren Vorteile?

- Ab dem 1. Juli 2021 werden alle **Handelswaren, die aus einem Drittland oder Drittgebiet in die EU eingeführt** werden, **unabhängig von ihrem Wert der Mehrwertsteuer unterliegen**.

- Der **Import-One-Stop Shop (IOSS)** ist das **elektronische Portal**, das Unternehmen ab dem 1. Juli 2021 nutzen können, um ihre **umsatzsteuerlichen Pflichten bei Fernverkäufen von importierten Waren zu erfüllen**.

- **IOSS ermöglicht** es Lieferanten und elektronischen Schnittstellen, die importierte Waren an Käufer in der EU verkaufen, die **Mehrwertsteuer zu erheben, zu deklarieren und an die Steuerbehörden abzuführen (DDP-Ansatz)**, anstatt den Käufer die Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Einfuhr der Waren in die EU zahlen zu lassen, wie es bisher der Fall war z.B. für Produkte über € 22.

- Die Abwicklung von Sendungen über diese **Plattform lassen eine schnellere Abfertigung der Waren am Zoll** zu, **bedingt** durch die **elektronische Datenvorabinformation** an die jeweilige Zollbehörde.

- Auch **für den Käufer ist IOSS eine Erleichterung**, da er erst **zum Zeitpunkt des Kaufs belastet wird** und somit **keine überraschenden Gebühren bei der Lieferung der Ware zu erwarten** sind.

Wichtigste Änderungen für Drittländer

Was müssen Händler/Versender beachten, welche aus CH/FL oder anderen Drittländern in die EU importieren/versenden?

- Händler/Versender **ohne Sitz in der EU** müssen über einen **Fiskalvertreter** eine **IOSS-Nummer beantragen** bzw. sich registrieren lassen, sofern sie vereinfacht in die EU Waren versenden möchten.

  ➔Die Registrierung erfolgt über einen **MSI (Member State of Identification)** ansässigen Vermittler – eine Art **Fiskalvertreter**. Dieser wird den Versender beim Import One Stop Shop registrieren und für die monatliche europäische Mehrwertsteuer-Abrechnung und -Bezahlung zuständig sein.
  Meistens fällt eine Registrierungsgebühr an sowie ein monatliches Fee gegenüber dem MSI.

- Die **Einfuhranmeldung** muss ab 1.7.2021 **elektronisch** erfolgen.

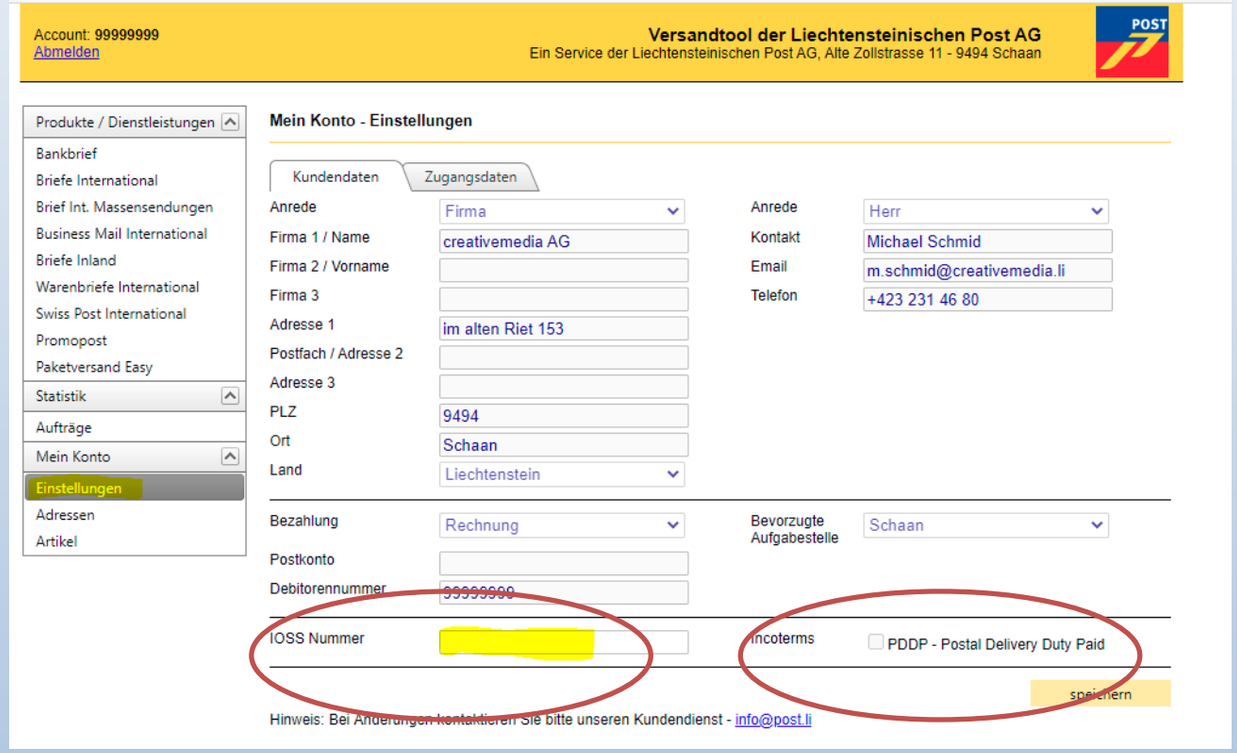
- **Die VAT (MWST) des Zielland XY** in der EU **muss ab 1. Juli 2021** dem Kunden **direkt in Rechnung** gestellt werden. Einfuhren werden ab dem ersten EURO VAT-pflichtig. Verrechnung primär in EURO.
  (Standard Rates aktuell von 17% bis 27% je nach Land).

- Allfällige weitere Infos finden sich unter: IOSS | Taxation and Customs Union (europa.eu)
- **Incoterm DAP** kann weiterhin genutzt werden ➔ **keine Änderung ab 1.7.2021**

Was bietet die Post dabei an?

Die Post bietet für die Erfassung / Abwicklung von Warensendungen im Postkanal (DDP und / oder DAP) ihr Versandtool an.

- **Versender, welche eine eigene IOSS-Nr. haben, können ihre Warensendungen in die EU auch über das Versandtool der Post erfassen und versenden.**
  ➔ Anmeldung zur Nutzung notwendig.
  Die IOSS-Nr. kann im System hinterlegt werden.
  Der Versender muss bei der Nutzung der eignen IOSS-Nr. sicherstellen, dass sein Provider die nötigen Infos zu seinen Sendungen für die monatlichen Mehrwertsteuerabrechnungen bekommt.



- **Versender, welche keine eigene IOSS-Nr. beantragen möchten, haben die Möglichkeit die IOSS-Nummer der Post zu nutzen. Abwicklung nur über das LIPO-Versandtool.**
  ➔ Anmeldung zur Nutzung notwendig.
  Die Post IOSS-Nr. wird danach freigeschalten und im Versandtool für den Versender hinterlegt.
  Abrechnungen laufen über die Post.

- **Versender, die Sendungen mit einem Warenwert >€ 150 haben oder zollpflichtige Waren versenden, können die PDDP-Lösung (Postal Delivery Duty Paid) nutzen. (Aktuell nur für DE, ab 1.9.2021 weitere Postgesellschaften)**
  ➔ Anmeldung zur Nutzung notwendig. PDDP wird danach freigeschalten und im Versandtool für den Versender hinterlegt.

Vorteile bei der Nutzung des Post-Versandtools

- Im Versandtool können pro Sendung das Label / Frachtpapiere erstellt werden. **Aus diesen Daten wird der IOSS-Datensatz generiert**. Bei der Ankunft im ersten **EU-Eingangsland wird beim Scannen der Sendung der Vermerk «IOSS» erkannt.** Die Sendung wird zusammen mit den EU-Inlandsendungen der Zustellung überführt.

- **Im Versandtool wird** auf Basis des Empfängerlandes **der jeweilige Normalsteuersatz automatisch herangezogen**. Der Versender füllt lediglich die notwendigen Versandfelder aus.

- Der Import von Adressdaten bei Massensendungen via Versandtool ist möglich.

- Der Versender kann bei jeder Sendung **wählen ob er die IOSS-Nr. nutzen möchte oder nicht**.

- **Nutzer der Post-IOSS-Nr.** müssen sich nach der Erfassung **nicht um die weiteren Schritte im Zusammenhang mit IOSS kümmern.** Die Mehrwertsteuerverrechnungen mit den jeweiligen Ländern übernimmt die Post mit ihrem Provider.

- Für Sendungen mit einem **Warenwert über >€ 150 / Sendung oder für Waren die einer Verbrauchssteuer unterliegen oder Zölle auslösen**, bietet die **Post ab 1.7.2021 vorerst für Deutschland** die Dienstleistung **PDDP** (Postal Delivery Duty Paid) an. Die Sendungen werden speziell gekennzeichnet für eine rasche Zollabfertigung. (Weitere Länder sind derzeit in Vorbereitung).

- Für Warenwerte >CHF 1000 / Sendung ist eine CH-Ausfuhr notwendig, dies kann die Post ebenfalls erledigen.

Kosten für die Nutzung der Post-Lösungen

- **Nutzung der Post-IOSS-Nummer** (Verrechnung läuft über die Post)
  ➔ **€ 3.00 / Sendung** zuzüglich der jeweiligen Einfuhrsteuer (VAT) für das jeweilige Land

- **Verzollung PDDP** (Abwicklung über Post DE, Verrechnung läuft über die Post)
  ➔ **€ 5.00 / Sendung** zuzüglich Einfuhrsteuer (VAT) sowie allfällige Zölle und Verbrauchssteuern

- **Vorlageprovision** für Steuern und / oder Zölle
  ➔ **2%** auf den Gesamtwert der monatlich anfallenden Steuern und Zölle (in Euro)

- **Zuzüglich möglicher Zollanmeldekosten** im jeweiligen EU-Land
  (Gebühr von den einzelnen EU-Ländern noch nicht festgelegt, kann in jedem Land unterschiedlich sein, zwischen € 0.00 bis € 4.50 / Sendung)

➔Frachtkosten sind hier nicht inkludiert und werden separat verrechnet.

Herzlichen Dank für Ihre die Aufmerksamkeit!